

Vocatus - Wissen für Entscheider

flashlight



Umsetzungsbarrieren beim Energiesparen

Fallstudie Energieversorger

10 % Kostenersparnis bleibt ungenutzt

Ein Energieversorgungsunternehmen beauftragte uns damit, den Entscheidungsprozess für Energiesparmaßnahmen in Unternehmen genauer zu untersuchen. Unternehmen des produzierenden Gewerbes können durch Energiesparmaßnahmen durchschnittlich 10 % Kostenersparnis bei den Energiekosten erzielen.

Trotz Zuschüssen zur Initialberatung, günstigen Krediten für Umsetzungsmaßnahmen und Steuervorteilen bleiben diese Vorteile jedoch oft ungenutzt. Ziel des Projektes war daher die Identifikation und Bewertung von Barrieren bei der Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen nach der Initialberatung.



Der Weg

Mit den Augen der Entscheider sehen

Mit einer qualitativen, persönlichen Befragung wurden Energieeffizienzentscheider von Unternehmen, die vor kurzem eine Energieinitialberatung in Anspruch genommen hatten, befragt.

Es wurde dabei konsequent die Kundenperspektive des Energieeffizienzentscheiders eingenommen, anstatt z. B. Beratungsberichte und -empfehlungen aus externer Sicht zu evaluieren. Auch die Relevanz aller Entscheidungsbarrieren wurde aus Kundensicht bewertet.

Standardisierte Berichte und lange Amortisationszeiten

Die Initialberatung fokussiert heute oft auf generelle Betrachtungen, die zu oberflächlich und nicht auf das Unternehmen zugeschnitten sind. Systematische Informationen sind dem Energiemanager immer willkommen, doch zu standardisierte, wenig individuelle Informationen sind derzeit eine klare Barriere bei der Umsetzung von Maßnahmen.

Energiesparmaßnahmen sind untergeordnete Unternehmensziele. Sie werden nur durchgeführt, wenn sie sich kurzfristig und eindeutig nachvollziehbar rechnen. Die Amortisation wird in den Berichten jedoch oft nicht klar genug.



Das Ergebnis

Unternehmensindividuell und umsetzungsorientiert

- ➔ Der Initialbericht zu Energiesparmaßnahmen muss viel stärker umsetzungsorientiert und unternehmensindividuell sein und eine echte Entscheidungsgrundlage mit klaren Prioritäten sein.
- ➔ Die Effizienz der Energiesparmaßnahme muss im Bericht transparent nachgewiesen werden und leicht kontrollierbar sein. Amortisationszeiten sollten unter sechs Jahren liegen.
- ➔ Der Energieberater darf dabei nicht nur die Initialberatung durchführen, sondern muss den gesamten Prozess von der Identifikation der Maßnahmen, der Wirtschaftlichkeitsberechnung, der Beantragung der Fördermittel bis hin zur Umsetzung und Erfolgskontrolle kompetent begleiten.



Für unsere Projekte werden wir seit Jahren kontinuierlich prämiert und international ausgezeichnet:

- 2013** ESOMAR – Gewinner "Research Effectiveness Award"
- 2012** Marktforschungs-Olympiade 2012 – Platz 1
- 2012** ESOMAR – Gewinner "Research Effectiveness Award "
- 2012** Preis der Deutschen Marktforschung – Nominierung "Innovation"
- 2011** ESOMAR – Nominierung "Excellence Award"
- 2011** Preis der Deutschen Marktforschung – Nominierung "Innovation"
- 2010** ESOMAR – Gewinner "Award for the Best Methodological Paper"
- 2010** Preis der Deutschen Marktforschung – Gewinner "Beste Studie"

Wenn Sie die Entscheidungsprozesse Ihrer Kunden gerne unverbindlich mit unseren Experten besprechen möchten, kontaktieren Sie uns einfach unter: hardy-koth@vocatus.de